



10.04.2008 - 09:00 Uhr

Modekette Charles Vögele wird pelzfrei - grosser Erfolg für VIER PFOTEN

Zürich (ots) -

Nach zweijährigen Kampagnenaktivitäten von VIER PFOTEN hat die internationale Charles Vögele Gruppe ab sofort einen Einkaufsstopp für neue Pelzprodukte verfügt. Diese Entscheidung gilt für alle Länder, in denen Vögele Filialen betreibt. Die Restposten aus dem Lagerbestand sollen spätestens in der Herbst-Winter-Saison 2009 verkauft sein. "Wir freuen uns, dass sich eine weitere führende Bekleidungskette aus dem Handel mit tierquälerischer Pelzmode verabschiedet", erklärt Vanessa Gerritsen, Programmleiterin bei VIER PFOTEN.

Nachdem Charles Vögele bereits im Jahr 2007 Modeartikel mit Kaninchenfell ausgelistet hatte, beschloss das Unternehmen im März 2008 den vollständigen Verzicht auf Echtpelz. Bereits im Konzern befindliche Restposten sollen allerdings noch verkauft werden. Im Rahmen der VIER PFOTEN Kampagne hatten zuvor Kundinnen und Kunden mit mehr als 15.000 Postkarten und E-Mails an Schweizer Modeunternehmen appelliert, den Pelzverkauf aufzugeben.

In der Schweiz gehört Charles Vögele mit 163 Filialen zu den grössten Modehäusern. Europaweit betreibt das Unternehmen 825 Verkaufsniederlassungen. Neben der Schweiz ist Vögele auch in Deutschland, Österreich, Belgien, den Niederlanden, Slowenien, Ungarn, Tschechien und Polen aktiv.

Über 90 Prozent der Schweizer Bürger lehnen das Züchten und Töten von Tieren für die Modeindustrie ab, das belegt eine von VIER PFOTEN im Februar 2007 in Auftrag gegebene repräsentativen Umfrage.

Im Winter 2006/2007 haben bereits Manor und Coop auf die Aufforderung von VIER PFOTEN reagiert und Echtpelz aus ihrem Sortiment gestrichen.

Kontakt:

VIER PFOTEN - Stiftung für Tierschutz
Katharina Beriger, Pressesprecherin
Enzianweg 4
8048 Zürich
Tel.: +41/43/311'80'90
Mobile: +41/79/440'77'44
E-Mail: katharina.beriger@vier-pfoten.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100558846> abgerufen werden.